

Antrag Nr. 25-F-22-0026

CDU und FDP

Betreff:

Demokratietage in Wiesbaden fortsetzen - Konzept für ein regelmäßiges Demokratie-Projekt in Wiesbaden
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 12.03.2025 -

Antragstext:

Die Erfahrungen aus der Demokratiewoche haben gezeigt, dass es großes Interesse an Formaten gibt, die politische Prozesse verständlich machen und Bürgerinnen und Bürger aktiv einbinden.

Mehrere hundert Menschen in Wiesbaden konnten mit der Demokratiewoche erreicht werden.

Hervorzuheben ist hierbei, dass der Austausch mitten in der Stadt stattfand, somit vielen Menschen den Zugang zu diesem Format erleichtert hat.

Der direkte Austausch mit Personen aus der Kommunal-, Landes- und Bundespolitik, das Einbringen eigener Ideen und das Erleben demokratischer Entscheidungswege stärken das politische Bewusstsein und fördern die Teilhabe.

Ein regelmäßiges Demokratie-Projekt kann diesen Ansatz verstetigen und einen niedrigschwelligen Zugang zu politischer Bildung und Mitgestaltung ermöglichen - unabhängig von Alter, Herkunft oder Vorwissen. Eine zentrale Lage stellt sicher, dass das Angebot möglichst viele Menschen erreicht.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

- a) zu prüfen, inwiefern ein regelmäßiges Demokratieprojekt in Wiesbaden (zentral in der Stadt) umgesetzt werden kann. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, Demokratie hautnah zu erleben, sich aktiv einzubringen und insbesondere die Abläufe der Kommunalpolitik besser zu verstehen.
- b) hierfür ein Konzept zu entwickeln, das verschiedene Formate der politischen Bildung und Bürgerbeteiligung umfasst. Dabei sind die Akteurinnen und Akteure der diesjährigen Demokratiewoche (wif e.V., Büro F, Amt für Zuwanderung und Integration, kommunale Frauenbeauftragte und WIR Vielfaltszentrum) in den Prozess einzubeziehen, um auf deren Erfahrungen aufzubauen und bestehende Strukturen sinnvoll zu nutzen.

Wiesbaden, 12.03.2025

Dennis Friedrich
Fachsprecher
CDU-Fraktion

Daniel Velte
Fraktionsreferent
CDU-Fraktion

Antrag Nr. 25-F-22-0026
CDU und FDP

Katharina Ostermann
Stadtverordnete
FDP-Fraktion

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin
FDP-Fraktion